

# WORKSHOPS

An zwei Samstagen bieten die Künstlerinnen im Rahmen der Ausstellung verschiedene Kunstworkshops an für alle Interessierten!

Die Anmeldung erfolgt über das Museum:  
museum@ifg.uni-kiel.de  
(20€ inkl. Material; max. 10 Teilnehmer\*innen)

## 1. Juni 2024 Samstag von 14.00 - 16.30 Uhr

Drucken von (Wild)pflanzen mit einer Gel-Druckplatte. Bei diesem einfachen Druckverfahren entstehen in kurzer Zeit wunderbare Pflanzen-drucke durch die vielfältigen Möglichkeiten in dieser Technik.

Kursleitung: Kerstin Mempel

## 15. Juni 2024 Samstag von 14.00 - 16.30 Uhr

Malen mit Moorlauge und Ölkreide in Kombination z.B. Phantasie-Fossilien und Naturgeister.

Kursleitung: Franziska Stubenrauch



Beispiele für Gel-Druck!

# ANFAHRT

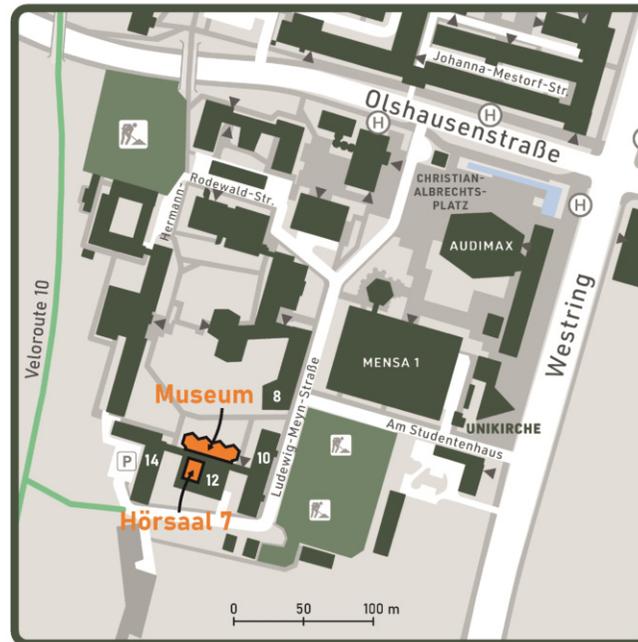
Die Kunstaussstellung kann im Geologischen und Mineralogischen Museum am Institut für Geowissenschaften der Universität Kiel besucht werden. Die Abendvorträge finden in Hörsaal 7 direkt neben dem Museum statt.

### Kontakt

Ludwig-Meyn-Straße 12  
24118 Kiel  
museum@ifg.uni-kiel.de

### Öffnungszeiten

Mo-Fr: 9-16 Uhr  
Sa, So: 12-16 Uhr  
**Freier Eintritt**



Mehr Infos gibt es auf unserer Website...



[www.ifg.uni-kiel.de/de/einrichtungen/museum](http://www.ifg.uni-kiel.de/de/einrichtungen/museum)



SCAN ME

...und auf Social Media



Instagram  
@geominmuseumkiel



SCAN ME

CAU

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel  
Institut für Geowissenschaften

# MOOR AND MORE

## KUNSTAUSSTELLUNG

29. Mai 2024 - 16. Juni 2024



Kerstin Mempel (Abb.)  
Franziska Stubenrauch  
Gesa Vögele



Geologisches und  
Mineralogisches  
Museum Kiel

# EINLADUNG

Zum Thema **MOOR AND MORE** erwartet Sie eine besondere Entdeckungsreise im Geologischen und Mineralogischen Museum der Universität Kiel mit einer Kunstaussstellung und einem vielfältigen Rahmenprogramm von Workshops der ausstellenden Künstlerinnen, populärwissenschaftlichen Vorträgen durch geladene Referenten und einer geführten naturkundlichen Exkursion ins Moor! Die fachübergreifenden Veranstaltungen bieten ein spannendes Erlebnis für alle! Wir freuen uns auf Euch!

**29. Mai 2024 Mittwoch um 18.00 Uhr**

Vernissage im Museum - Begrüßung und Gespräche mit den drei Künstlerinnen

## KERSTIN MEMPEL



In meinen Bildern interessiert mich die unmittelbare Auseinandersetzung mit der Natur und der Umgebung. Das Wuchern und Wachsen, im Kleinen und im Großen. Ich aquarelliere und zeichne direkt vor Ort, wobei ich oft Materialien nutze, die ich dort finde, z. B. Moorwasser.

Weitere Infos unter:  
[www.kunst-kiel.de](http://www.kunst-kiel.de)

## FRANZISKA STUBENRAUCH



Mein Stil zeigt das Spiel mit abstrakten, als auch mit figurativen, gegenständlichen Elementen zumeist in Mischtechniken (Malerei, Zeichnung, Collage). Hier sind Fossilien, Steine, Bewegung, Naturgeister in assoziativer Weise verarbeitet.

Weitere Infos unter:  
Wikipedia  
Künstlerbund Rendsburg /Eckernförde

## GESAVÖGELE



Was erzählen und singen die Baumeister der Hochmoore? Klingende Forschungsreise zu verschiedenen Torfmoosarten.

Weitere Infos unter:  
Gesa Amupara Vögele  
[kontakt@heilenderaeume.de](mailto:kontakt@heilenderaeume.de)

# VORTRÄGE

Die Abendvorträge finden in Hörsaal 7 direkt neben dem Museum statt. Weitere Informationen zu den Inhalten gibt es auf der Webseite des Museums.

**30. Mai 2024 Donnerstag um 19.00 Uhr**

Dr. Ruth Blankenfeldt: „Versumpfte Wege, versunkene Menschen, versteckte Kleinode, versenkte Waffen - Archäologie in Mooren“

**6. Juni 2024 Donnerstag um 19.00 Uhr**

Tjark Martens: „Moore in Schleswig-Holstein: Aktueller Zustand und Potenziale für den Natur- und Klimaschutz“

**13. Juni 2024 Donnerstag um 19.00 Uhr**

Dr. Patrick Chellouche: „In einem Sumpf vor unserer Zeit - Fossilfunde aus den oberkarbonischen (308 Millionen Jahre v.h.) Ablagerungen des Piesbergs bei Osnabrück“

# EXKURSION

**2. Juni 2024 Sonntag von 10.00 bis 13.00 Uhr**

Unter sachkundiger Leitung von Naturpark-Ranger Simon Janke begeben wir uns auf eine naturkundliche Wanderung durch das Dosenmoor bei Einfeld.

Die Teilnahme an der Exkursion ist kostenfrei (max. 20 Teilnehmer\*innen). Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten: [museum@ifg.uni-kiel.de](mailto:museum@ifg.uni-kiel.de)